

Bringen Sie Ihre Vorsorge ins Trockene

So vielfältig wie das Leben selbst, so vielfältig ist auch die Vorsorge: Sparpläne, Bausparverträge, Rentenversicherungen und so weiter. Doch was passiert, wenn Sie durch Krankheit oder Unfall plötzlich berufsunfähig werden? Das Geld für die Vorsorge fehlt dann häufig.

Die Situation

Berufsunfähigkeit trifft mehr Menschen, als man denkt. Laut Statistik muss jeder vierte Arbeitnehmer aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig seinen Beruf aufgeben oder ganz aus dem Arbeitsleben ausscheiden.* Fällt das Einkommen weg, sind finanzielle Engpässe vorprogrammiert. Damit steht nicht nur der gewohnte Lebensstandard auf dem Spiel, auch für die Vorsorge bleibt nicht mehr viel übrig. Die Folgen sind absehbar: Die Rente ist nicht mehr gesichert, im schlimmsten Fall droht Altersarmut.

* http://www.deutsche-rentenversicherung.de/Allgemein/de/Navigation/1_Lebenslagen/04_Mitten_im_Leben/03_was_passiert_bei/02_Erwerbsminderung/erwerbsminderung_node.html#doc233316bodyText1 (Zugriff am 25. März 2015)

Die Lösung

Mit dem Golden BU Vorsorgeschutz müssen Sie sich um Ihre Altersvorsorge, Ihren Darlehensvertrag und Ihre private Krankenvollversicherung keine Sorgen mehr machen. Werden Sie berufsunfähig, dann übernimmt die LV 1871 Ihre Beiträge.



Mit Golden BU Vorsorgeschutz erreichen Sie Ihr Vorsorgeziel und können Ihren Lebensstandard im Alter halten.



Ohne Golden BU Vorsorgeschutz können Sie im Ernstfall Ihre Beiträge für die Alterssicherung unter Umständen nicht zahlen. Eine Versorgungslücke entsteht.



Aufbau der Altersvorsorge –
egal bei welchem Anbieter



Berufsunfähigkeit

Rentenbeginn



Setzen Sie auf starken Schutz

Was auch immer passiert, der Golden BU Vorsorgeschutz lässt Sie nicht im Regen stehen.

Mit allen Vorsorgeverträgen kombinierbar

Ganz gleich, bei welchem Anbieter Sie für Ihre Altersvorsorge einzahlen – mit dem Golden BU Vorsorgeschutz können Sie sich schnell und kostengünstig absichern. Ist im Leistungsfall kein Vertrag vorhanden, erhalten Sie automatisch einen Anspruch auf Altersrente. Somit geht kein Geld verloren.

BU-Schutz für Verträge auch anderer Anbieter

- Sparpläne
- Fondssparpläne
- Bausparverträge
- Darlehensverträge
- Rentenversicherungen
- Kapitallebensversicherungen
- private Krankenvollversicherungen





Voller BU-Schutz ohne Risikofragen – mit Wartezeit

Die LV 1871 macht es Ihnen leicht, die bestmögliche Absicherung zu erhalten: Mit dem Golden BU Vorsorgeschutz können Sie Ihre Vorsorgeverträge ganz ohne unbequeme Risikofragen absichern. Bereits nach einer Wartezeit von drei Jahren erhalten Sie vollen Versicherungsschutz. Im Falle einer Berufsunfähigkeit durch ein Unfallereignis entfällt diese Wartezeit.

Übernahme von bis zu 3.000 Euro

Mit dem Golden BU Vorsorgeschutz sichern Sie bis zu zwei beliebige Vorsorgeverträge gegen die Folgen einer Berufsunfähigkeit ab. Kommt es dann zum Ernstfall, werden Ihre Vorsorgebeiträge bis zur Höchstgrenze von insgesamt 3.000 Euro im Jahr übernommen.

Durch den möglichen Einschluss einer Dynamik von drei Prozent im Jahr kann die jährliche Absicherungssumme auch steigen.



Fakten im Überblick

Tarif

SBUV – selbstständige Berufsunfähigkeitsversicherung zur Sicherung der Altersvorsorge

| | |
|-------------------------------|---|
| Eintrittsalter | 10 bis 55 Jahre |
| Laufzeit (Versicherungsdauer) | 5 bis 57 Jahre Mindestalter 55 Jahre, Höchstalter bis 67 Jahre |
| Beitrag | <ul style="list-style-type: none">▪ Mindestbeitrag: 10 Euro je Zahlungsweise▪ Beitragspausen: Stundung nach Vereinbarung |
| Risikoprüfung | keine Risikoprüfung notwendig |
| Überschussverwendung | vollständige Beitragsverrechnung Die jährlich anfallenden Überschussanteile werden mit den laufenden Beiträgen verrechnet. |
| Absicherung | Der Golden BU Vorsorgeschutz steht Kunden offen, die bestehende Vorsorgeverträge gegen Berufsunfähigkeit absichern möchten. Diese Verträge können auch bei Drittanbietern bestehen, insbesondere bei Banken. Das Produkt kann für folgende Vorsorgeverträge abgeschlossen werden: <ul style="list-style-type: none">▪ Sparplan▪ Fondssparplan▪ Bausparvertrag▪ Darlehensvertrag▪ Rentenversicherungsvertrag▪ Kapitallebensversicherungsvertrag▪ private Krankenvollversicherung |

Wartezeit drei Jahre Wartezeit – sofortiger Schutz bei Berufsunfähigkeit durch Unfall

Versicherungsleistung

- Mindestabsicherungssumme: 600 Euro pro Jahr
- Höchstabsicherungssumme: 3.000 Euro pro Jahr

Leistungsanspruch:
bei Berufsunfähigkeit beziehungsweise Pflegebedürftigkeit

Die Leistung fließt stets in einen Vorsorgevertrag: Der Kunde gibt im Antrag bis zu zwei bestehende Vorsorgeverträge an, für die die Beitragsverpflichtungen bei Eintritt der Berufsunfähigkeit übernommen werden sollen. Solange die angegebenen Vorsorgeverträge bestehen, fließt die Leistung im Falle einer Berufsunfähigkeit direkt an die Institution, die die Vorsorgeverträge verwaltet. Bestehen die Vorsorgeverträge im Leistungsfall nicht mehr, erlischt das erteilte Bezugsrecht. Unter bestimmten Voraussetzungen kann das Bezugsrecht dann auf zwei andere Vorsorgeverträge übertragen werden. Ist keine Übertragung möglich oder gewünscht, erhält der Kunde eine Anwartschaft auf eine Altersrente (gegebenenfalls mit Hinterbliebenenschutz) bei der LV 1871.

Geltungsbereich unbefristet weltweit

So setzt sich der Code im Antrag zusammen

Felder

Eingabe

| | |
|---|---|
| Feld 1: Beginn | zum Beispiel 717 für Juli 2017 |
| Feld 2: Eintrittsalter | zum Beispiel 30 |
| Feld 3: Berufscluster | A (Akademiker), K (kaufmännisch tätig), H (handwerklich/körperlich tätig) |
| Feld 4: monatliche Absicherungssumme | 1 für 50 €, 2 für 100 €, 3 für 150 €, 4 für 200 €, 5 für 250 € |
| Feld 5: Endalter | 1 für Endalter 55, 2 für Endalter 60, 3 für Endalter 63, 4 für Endalter 65, 5 für Endalter 67 |
| Feld 6: Beitrags- zahlungsweise | M für monatlich, V für vierteljährlich, H für halbjährlich, J für jährlich |

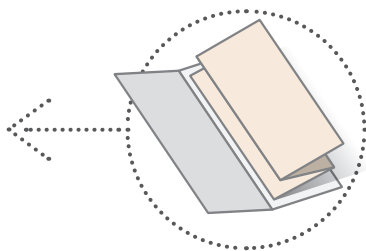
Mit einem Code zu Ihren ganz persönlichen Vertragsunterlagen

Um Ihre ganz persönlichen Vertragsunterlagen abzurufen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Füllen Sie das Antragsformular aus.
- Starten Sie über Ihren Browser im Internet den Aufruf der Internetseite www.bu-vorsorgeschutz.de/unterlagen.
- Geben Sie Ihren Namen sowie den Code aus dem Antragsformular in die dafür vorgesehenen Felder ein.
- Klicken Sie dann auf den Button „Vertragsunterlagen herunterladen“.
- Sie erhalten eine PDF-Datei mit all Ihren zum Vertrag gehörenden Unterlagen.
- Bitte speichern Sie sich diese Datei oder drucken Sie die Unterlagen aus und legen Sie zu Ihrem Antrag ab.

Ein Beispiel für die Eingabe

| | | | | | | |
|---|-----------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|---|--------------------------------|
| Anrede | <input type="text" value="Herr"/> | Vorname | <input type="text" value="Max"/> | Name | <input type="text" value="Mustermann"/> | |
| Ihr persönlicher Code | <input type="text" value="717"/> | <input type="text" value="30"/> | <input type="text" value="A"/> | <input type="text" value="4"/> | <input type="text" value="3"/> | <input type="text" value="M"/> |
| <input type="button" value="Vertragsunterlagen herunterladen* >"/> | | | | | | |



Zum Antrag

Maßstäbe in Vorsorge seit 1871

Die Lebensversicherung von 1871 a. G. München (LV 1871) ist Spezialist für innovative Berufsunfähigkeits-, Lebens- und Rentenversicherungen sowie für betriebliche Altersversorgungslösungen. Als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit verpflichten wir uns in hohem Maße den Interessen unserer Kunden, die von unabhängigen Versicherungsvermittlern beraten werden.

Freiwillig auszufüllende Antragsbestandteile sind durch * gekennzeichnet

L-AA6032/10.17/p

| Betreuerdaten | | | Eingangsdatum (bitte freilassen) |
|----------------------------------|--------------------------|------------------------------|----------------------------------|
| Abschlussvermittler/-in (Nummer) | Betreuer/-in (Nummer) | Bestandspfleger/-in (Nummer) | |
| Dynamikvermittler/-in (Nummer) | Externe Vermittlernummer | Externe Referenznummer | |

| Versicherungsnehmer/-in = VN und zu versichernde Person = VP <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr | | | |
|---|--------------------|--|---------------------|
| Titel | | Name | |
| Vorname | | Geburtsname | |
| Straße, Hausnummer | | PLZ | Wohnort |
| Geburtsdatum | | Geburtsort | Staatsangehörigkeit |
| | | *Steuer-Identifikationsnummer | |
| <input type="checkbox"/> *Ledig <input type="checkbox"/> *Verheiratet <input type="checkbox"/> *Eingetragene Lebenspartnerschaft <input type="checkbox"/> *Geschieden <input type="checkbox"/> *Verwitwet | | | |
| <input type="checkbox"/> *Angestellte/-r - Vollzeit <input type="checkbox"/> *Angestellte/-r - Teilzeit <input type="checkbox"/> *Arbeiter/-in - Vollzeit <input type="checkbox"/> *Arbeiter/-in - Teilzeit | | | |
| <input type="checkbox"/> *Beamte/-r/öffentlicher Dienst - Vollzeit <input type="checkbox"/> *Beamte/-r/öffentlicher Dienst - Teilzeit <input type="checkbox"/> *Freiberuflich/selbstständig - Vollzeit <input type="checkbox"/> *Freiberuflich/selbstständig - Teilzeit | | | |
| <input type="checkbox"/> *Gesellschafter-Geschäftsführer/-in <input type="checkbox"/> *Hausfrau/-mann <input type="checkbox"/> *Ohne Arbeit/arbeitssuchend <input type="checkbox"/> *Sonstiges (z. B. ABM-Maßnahme) | | | |
| Derzeit ausgeübter Beruf: <input type="checkbox"/> kaufmännisch tätig <input type="checkbox"/> handwerklich/körperlich tätig <input type="checkbox"/> Akademiker | | | |
| Ergänzende Berufsbezeichnung | | *Ausbildungs-/Hochschulabschluss/Zusatzangabe zum Beruf (IHK, Uni, FH, BA, etc.) | |
| *Telefon privat | *Telefon beruflich | *Telefax | *E-Mail |

Die Beitragszahlung kann nur mittels SEPA-Lastschriftmandat vom Konto des VN erfolgen.

| SEPA-Lastschriftmandat für SEPA-Basislastschriften | |
|--|---|
| Gläubiger-Identifikationsnummer DE83LVV0000165509 (der LV 1871) | Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt |
| Ich ermächtige/Wir ermächtigen die Lebensversicherung von 1871 a. G. München (LV 1871), Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der LV 1871 auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. | |
| Frist für die Vorabinformation: Die LV 1871 informiert den Zahler bei dem ersten Abruf sowie bei Änderung von Beitrag und/oder Abbuchungstermin spätestens 5 Bankarbeitstage vor dem Abbuchungstermin über den anstehenden Einzug. | |
| IBAN DE _____ | Name des Kreditinstituts |
| Ort, Datum | Unterschrift Kontoinhaber/-in (ggf. zusätzlich Firmenstempel) X |
| Der Vermittler ist nicht bevollmächtigt, Zahlungen, die der VN im Zusammenhang mit der Vermittlung oder dem Abschluss eines Versicherungsvertrags an die LV 1871 zu leisten hat, anzunehmen. Zahlungen sind direkt an die LV 1871 zu leisten. | |

Empfänger/-in der Versicherungsleistung beim BU Vorsorgeschutz

Leistungsfall – bedingt unwiderrufliches Bezugsrecht
 Die Leistungsansprüche aus der Berufsunfähigkeitsversicherung stehen zur Abdeckung der Beitragszahlungen für die nachfolgend näher bezeichneten Verträge unwiderruflich nachfolgenden Bezugsberechtigten zu:

| | | | |
|--------------------------------------|----------------------------------|--------------------------------------|----------------------------------|
| 1. Name des Vorsorgeanbieters | Vertragsart | 2. Name des Vorsorgeanbieters | Vertragsart |
| Straße, Hausnummer | | Straße, Hausnummer | |
| PLZ | Sitz | PLZ | Sitz |
| Vertragsnummer | monatlicher Beitrag derzeit in € | Vertragsnummer | monatlicher Beitrag derzeit in € |

Bei mehr als einem Bezugsberechtigten wird das Bezugsrecht im Verhältnis der im Leistungsfall zu zahlenden Beiträge geteilt.
 Bedingung für das Bestehen des unwiderruflichen Bezugsrechtes ist:
 1. Die genannten Verträge bestehen noch zum Zeitpunkt des Leistungsfalls.
 2. In jedem der letzten drei Kalenderjahre vor Eintritt des Leistungsfalls wurden zu den genannten Verträgen Beiträge in Höhe von zusammen mehr als 50 % der bei Eintritt der Berufsunfähigkeit vereinbarten jährlichen Absicherungssumme gezahlt. Bei kürzerem Bestehen der Berufsunfähigkeitsversicherung gilt diese Bedingung seit Beginn der Berufsunfähigkeitsversicherung.
 3. Die Beiträge, die ab Feststellung der Leistungspflicht zu den genannten Verträgen zusammen zu zahlen sind, stimmen mit der Absicherungssumme überein.
 Sind diese Bedingungen nicht mehr gegeben, erlöschen die Bezugsrechte. Ist lediglich die dritte Bedingung nicht erfüllt, so bleiben die Bezugsrechte bestehen, wenn die Beiträge, die zu den genannten Verträgen zu zahlen sind, bei Eintritt der Berufsunfähigkeit an die Absicherungssumme angepasst werden.
Erlöschen des Bezugsrechts – Anwartschaft auf Altersrente
 Sind die Bezugsrechte erloschen und erfolgt auch keine Übertragung auf höchstens zwei andere geeignete Altersvorsorgeverträge, so wird als Leistung aus der Berufsunfähigkeitsversicherung eine nicht rückkaufsfähige Anwartschaft auf Altersrente bei der LV 1871 gebildet, siehe §1 Abs. 6 der Allgemeinen Versicherungsbedingungen.
Kündigung
 Bei Kündigung steht der Anspruch aus dem Versicherungsvertrag auf Zahlung eines gegebenenfalls vorhandenen Rückkaufswertes dem VN zu.

Antrag auf eine selbstständige Berufsunfähigkeitsversicherung Golden BU ohne Risikofragen mit Wartezeit¹

| | | | | |
|-----------------------------------|--|---|------------------|------------------------------------|
| Tarif SBUV | Versicherungsbeginn (zum Monatsersten) | Eintrittsalter (Jahre) | Endalter (Jahre) | Karenzzeit in Monaten (maximal 24) |
| Absicherungssumme in € (jährlich) | Absicherungssumme in € gemäß Zahlungsweise | Zahlungsweise der Absicherungssumme: <input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> vierteljährlich <input type="checkbox"/> halbjährlich <input type="checkbox"/> jährlich | | |

¹ Es gelten die Ergänzenden Bedingungen zu Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Berufsunfähigkeitsversicherung zur Sicherung der Altersvorsorge mit erweiterten Leistungen (Golden BU Vorsorgeschutz). Nicht möglich falls der LV 1871 im Rahmen der Antragsprüfung Umstände bekannt werden, die für die Berufsunfähigkeitsversicherung gefahrerheblich sind.

Überschussverwendung der Berufsunfähigkeitsversicherung: Vollständige Beitragsverrechnung

| Dynamik | |
|--|-------------------------|
| Dynamikmodell: <input type="checkbox"/> Vorjahressumme <input type="checkbox"/> Anfangssumme | Dynamikprozentsatz: 3 % |
| Bei fehlender Eintragung wird ausdrücklich auf das Recht der jährlichen Anpassung ohne erneute Gesundheitsprüfung (Dynamik) verzichtet. | |

| | |
|--|--|
| Beitrag (Mindestbeitrag je Zahlungsweise 10 Euro) | Beitragszahlungsweise: <input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> vierteljährlich <input type="checkbox"/> halbjährlich <input type="checkbox"/> jährlich |
| zu zahlender Beitrag pro Zahlungsweise in € ² | ggf. vom zu zahlenden Beitrag abweichender Bruttobeitrag in € ² Etwaige mit dem Beitrag verrechnete Überschussanteile ergeben sich nach derzeit festgelegten Anteilsätzen. Sie können für die Folgejahre nicht garantiert werden. |

| | | | | | | | |
|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|---|
| Mit folgendem Code zu Ihren ganz persönlichen Vertragsunterlagen: | Feld 1 | Feld 2 | Feld 3 | Feld 4 | Feld 5 | Feld 6 | Einfach abrufen unter: www.bu-vorsorgeschutz.de/unterlagen |
|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|---|

Schlussklärungen und Unterschriften

Mir ist bekannt, dass die auf Seite 2 stehenden Hinweise für den gestellten Antrag sowie die Erklärungen des VN und der VP wichtige Bestandteile des Vertrags sind. Mit meiner Unterschrift mache ich diese Hinweise und Erklärungen zum Inhalt dieses Antrags. Ab Zugang des Versicherungsscheins besitze ich dann ein 30-tägiges Widerrufsrecht. Eine Zweitschrift des Versicherungsantrags ist für meine Unterlagen bestimmt.

| | |
|--|--|
| Ort, Datum | Unterschrift Versicherungsnehmer/-in bzw. versicherte Person X |
| Unterschrift gesetzlicher Vertreter (bei nicht voll geschäftsfähigen Personen) | Unterschrift Vermittler/-in X |

Bitte reichen Sie unbedingt auch das Formular "Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung" auf Seite 3 ein.

Freiwillig auszufüllende Antragsbestandteile sind durch * gekennzeichnet

L-AA6032/10.17/p

Hinweise für den gestellten Antrag

Aufgabe bestehender Versicherungen Die Aufgabe einer bestehenden Versicherung zum Zweck des Abschlusses einer Versicherung bei einem anderen Unternehmen ist für den VN im Allgemeinen unzumutbar und für beide Unternehmen unerwünscht.

Erklärungen des VN und der VP**Überschussbeteiligung**

Die Überschussanteile ergeben sich nach derzeit festgelegten Anteilsätzen und können für die Folgejahre nicht garantiert werden.

Beginn des Versicherungsschutzes und Fälligkeit des Beitrags

Ich stimme zu, dass der Versicherungsschutz bereits bei Abschluss des Vertrags und vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt. Jedoch beginnt der Versicherungsschutz nicht vor Zahlung des Beitrags, frühestens jedoch zum vereinbarten Versicherungsbeginn. Mir ist bekannt, dass der Beitrag mit Zugang des Versicherungsscheins fällig wird, jedoch nicht vor dem vereinbarten Versicherungsbeginn. Hiervon unberührt bleibt die eventuelle Vereinbarung eines vorläufigen Versicherungsschutzes bei Unfall in der Lebensversicherung und/oder in der Berufsunfähigkeitsversicherung.

Vorläufiger Versicherungsschutz für Berufsunfähigkeitsrisiko bei Unfall

Bei Absicherung eines Berufsunfähigkeitsrisikos gewährt die LV 1871 im Rahmen der Allgemeinen Versicherungsbedingungen für den vorläufigen Versicherungsschutz bei Unfall ab dem Eingang des Antrags im Falle eines Unfalls vorläufigen Versicherungsschutz. Voraussetzung dafür ist insbesondere, dass der LV 1871 ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde und der beantragte Versicherungsbeginn nicht später als drei Monate nach Unterzeichnung dieses Antrags liegt. Die Leistung des vorläufigen Versicherungsschutzes bei Berufsunfähigkeit ist pro VP auf 13.200 Euro jährliche Rentebegrenzt. Die weiteren Voraussetzungen entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Versicherungsbedingungen für den vorläufigen Versicherungsschutz bei Unfall in der Berufsunfähigkeitsversicherung.

Freiwillig auszufüllende Antragsbestandteile sind durch * gekennzeichnet

L-AA6032/10.17/p

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung**Einwilligungserklärung zur werblichen Kontaktaufnahme** Die Einwilligungserklärung gilt nicht für bAV-Verträge.

Ich bin damit einverstanden, dass mich die LV 1871 Unternehmensgruppe* und mein betreuender Vermittler zu Beratungs- und Werbezwecken über folgende Kommunikationswege über Angebote zu Versicherungen kontaktiert. Erfasst sind neben allen meinen Versicherungsvertrag betreffenden Kontakten auch solche, die auf inhaltliche Änderungen, insbesondere Verlängerungen, Ausweitung, Ergänzung des bestehenden Vertragsverhältnisses, sowie auf den Neuabschluss weiterer Verträge der LV 1871 Unternehmensgruppe gerichtet sind.

Meine Kontaktdaten dürfen von der LV 1871 Unternehmensgruppe und meinem betreuenden Vermittler zu diesem Zweck gespeichert und genutzt werden.

Diese Einwilligung ist freiwillig und für den Vertragsabschluss nicht erforderlich. Ich kann sie jederzeit ohne Auswirkung auf das Vertragsverhältnis für die Zukunft gegenüber der LV 1871 Unternehmensgruppe sowie deren einzelnen Gesellschaften mit Wirkung für alle widerrufen.

Ihren Widerruf richten Sie bitte an die in der Fußzeile des Antrags angegebene Adresse.

* Lebensversicherung von 1871 a. G. München (LV 1871), Delta Direkt Lebensversicherung AG München, TRIAS Versicherung AG, LV 1871 Private Assurance AG, LV 1871 Pensionsfonds AG.

Telefon (wie unter Punkt "Versicherungsnehmer/-in" angegeben)

E-Mail

Adresse:

Schweigepflichtentbindungserklärung zur Verwendung von Daten, die dem Schutz des § 203 StGB unterliegen. (Der Text beruht auf der Einwilligungs-/Schweigepflichtentbindungserklärung für die Lebens- und Krankenversicherung, die 2011 mit den Datenschutzaufsichtsbehörden inhaltlich abgestimmt wurde.)

Als Unternehmen der Lebensversicherung benötigen wir Ihre Schweigepflichtentbindung, um nach § 203 Strafgesetzbuch geschützte Daten, wie z. B. die Tatsache, dass ein Vertrag mit Ihnen besteht, an andere Stellen, z. B. Ihren betreuenden Vermittler, IT-Dienstleister und unsere Rückversicherer weiterleiten zu dürfen. Die folgenden Schweigepflichtentbindungserklärungen sind für die Antragsprüfung sowie die Begründung, Durchführung oder Beendigung Ihres Versicherungsvertrages in der LV 1871 unentbehrlich. Sollten Sie diese nicht abgeben, wird der Abschluss des Vertrages in der Regel nicht möglich sein. Die Erklärungen betreffen den Umgang mit Ihren nach § 203 StGB geschützten Daten bei der Weitergabe an Stellen außerhalb der LV 1871. Die Erklärungen gelten für die von Ihnen gesetzlich vertretenen Personen wie Ihre Kinder, soweit diese die Tragweite dieser Einwilligung nicht erkennen und daher keine eigenen Erklärungen abgeben können.

Weitergabe Ihrer nach § 203 StGB geschützten Daten an Stellen außerhalb der LV 1871

Die LV 1871 verpflichtet die nachfolgenden Stellen vertraglich auf die Einhaltung der Vorschriften über den Datenschutz und die Datensicherheit.

1. Übertragung von Aufgaben auf andere Stellen (Unternehmen oder Personen)

Die LV 1871 führt bestimmte Aufgaben, wie zum Beispiel die Leistungsfallbearbeitung oder die telefonische Kundenbetreuung, bei denen es zu einer Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten kommen kann, nicht selbst durch, sondern überträgt die Erledigung einer anderen Gesellschaft der LV 1871 Unternehmensgruppe oder einer anderen Stelle. Werden hierbei Ihre nach § 203 StGB geschützten Daten weitergegeben, benötigen wir Ihre Schweigepflichtentbindung für uns und soweit erforderlich für die anderen Stellen.

Wir führen eine fortlaufend aktualisierte Liste über die Stellen und Kategorien von Stellen, die vereinbarungsgemäß personenbezogene Daten für uns erheben, verarbeiten oder nutzen unter Angabe der übertragenen Aufgaben. Die zurzeit gültige Liste ist als Anlage der Einwilligungserklärung angefügt. Eine aktuelle Liste kann auch im Internet unter http://www.lv1871.de/lv1871_internet/datenschutz.htm eingesehen oder bei Lebensversicherung von 1871 a. G. München, Maximiliansplatz 5, 80333 München, Telefon 089/5 51 67-11 11 angefordert werden. Für die Weitergabe Ihrer nach § 203 StGB geschützten Daten an und die Verwendung durch die in der Liste genannten Stellen benötigen wir Ihre Schweigepflichtentbindungserklärung.

Ich willige ein, dass die LV 1871 meine nach § 203 StGB geschützten Daten an die in der oben erwähnten Liste genannten Stellen weitergibt und entbinde die Mitarbeiter der LV 1871 insoweit von ihrer Schweigepflicht.

2. Datenweitergabe an Rückversicherungen

Um die Erfüllung Ihrer Ansprüche abzusichern, kann die LV 1871 Rückversicherungen einschalten, die das Risiko ganz oder teilweise übernehmen. In einigen Fällen bedienen sich die Rückversicherer dafür weiterer Rückversicherungen, denen sie ebenfalls Ihre Daten übergeben. Damit sich die Rückversicherung ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen kann, ist es möglich, dass die LV 1871 Ihren Versicherungsantrag oder Leistungsantrag der Rückversicherung vorlegt. Das ist insbesondere dann der Fall, wenn die Versicherungssumme besonders hoch ist oder es sich um ein schwierig einzustufendes Risiko handelt.

Darüber hinaus ist es möglich, dass die Rückversicherung die LV 1871 aufgrund ihrer besonderen Sachkunde bei der Risiko- oder Leistungsprüfung sowie bei der Bewertung von Verfahrensabläufen unterstützt.

Haben Rückversicherungen die Absicherung des Risikos übernommen, können sie kontrollieren, ob die LV 1871 das Risiko bzw. einen Leistungsfall richtig eingeschätzt hat.

Außerdem werden Daten über Ihre bestehenden Verträge und Anträge im erforderlichen Umfang an Rückversicherungen weitergegeben, damit diese überprüfen können, ob und in welcher Höhe sie sich an dem Risiko beteiligen können. Zur Abrechnung von Prämienzahlungen und Leistungsfällen können Daten über Ihre bestehenden Verträge an Rückversicherungen weitergegeben werden.

Zu den oben genannten Zwecken werden möglichst anonymisierte bzw. pseudonymisierte Daten, jedoch auch personenbezogene Angaben verwendet.

Ihre personenbezogenen Daten werden von den Rückversicherungen nur zu den vorgenannten Zwecken verwendet. Über die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Rückversicherungen werden Sie durch uns unterrichtet.

Ich willige ein, dass die LV 1871 meine nach § 203 StGB geschützten Daten – soweit erforderlich – an Rückversicherungen übermittelt und dass diese dort zu den genannten Zwecken verwendet werden. Insoweit entbinde ich die für die LV 1871 tätigen Personen von ihrer Schweigepflicht.

3. Datenaustausch mit dem Hinweis- und Informationssystem (HIS)

Die Versicherungswirtschaft nutzt zur genaueren Risiko- und Leistungsfall einschätzung das Hinweis- und Informationssystem HIS, das derzeit die informa HIS GmbH (Kreuzberger Ring 68, 65205 Wiesbaden, www.informa-his.de) betreibt. Auffälligkeiten, die auf Versicherungsbetrug hindeuten könnten, und erhöhte Risiken kann die LV 1871 an das HIS melden. Die LV 1871 und andere Versicherungen fragen Daten im Rahmen der Risiko- oder Leistungsprüfung aus dem HIS ab, wenn ein berechtigtes Interesse besteht. Zwar werden dabei keine Gesundheitsdaten weitergegeben, aber für eine Weitergabe Ihrer nach § 203 StGB geschützten Daten benötigt die LV 1871 Ihre Schweigepflichtentbindung. Dies gilt unabhängig davon, ob der Vertrag mit Ihnen zustande gekommen ist oder nicht.

Ich entbinde die für die LV 1871 tätigen Personen von ihrer Schweigepflicht, soweit sie Daten aus der Antrags- oder Leistungsprüfung an den jeweiligen Betreiber des Hinweis- und Informationssystems (HIS) melden.

4. Datenweitergabe an selbstständige Vermittler

Es kann in den folgenden Fällen dazu kommen, dass gemäß § 203 StGB geschützte Informationen über Ihren Vertrag Versicherungsvermittlern zur Kenntnis gegeben werden.

Soweit es zu vertragsbezogenen Beratungszwecken erforderlich ist, kann der Sie betreuende Vermittler Informationen darüber erhalten, ob und ggf. unter welchen Voraussetzungen Ihr Vertrag angenommen werden kann.

Der Vermittler, der Ihren Vertrag vermittelt hat, erfährt, dass und mit welchem Inhalt der Vertrag abgeschlossen wurde.

Bei einem Wechsel des Sie betreuenden Vermittlers auf einen anderen Vermittler kann es zur Übermittlung der Vertragsdaten an den neuen Vermittler kommen. Sie werden bei einem Wechsel des Sie betreuenden Vermittlers auf einen anderen Vermittler vor der Weitergabe von nach § 203 StGB geschützten Daten informiert sowie auf Ihre Widerspruchsmöglichkeit hingewiesen.

Ich willige ein, dass die LV 1871 meine nach § 203 StGB geschützten Daten in den oben genannten Fällen – soweit erforderlich – an den für mich zuständigen selbstständigen Versicherungsvermittler übermittelt und entbinde die Mitarbeiter der LV 1871 insoweit von ihrer Schweigepflicht.

Bonitätsauskünfte

Informationen zur Bonität unserer Kunden sind für uns risikorelevant und fließen dabei in unsere Entscheidungen bei der Antrags-, Vertrags- sowie der Leistungsfallbearbeitung mit ein. Hierzu bedienen wir uns externer Auskunfteien, an die allgemeine personenbezogene Daten (z. B. Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum) übermittelt werden. Darauf kann die Auskunftei auch den Rückschluss ziehen, dass Sie einen Versicherungsvertrag bei uns abschließen wollen oder bereits abgeschlossen haben.

Diese Einwilligung ist freiwillig. Sie können sie jederzeit für die Zukunft gegenüber der LV 1871 Unternehmensgruppe sowie deren einzelnen Gesellschaften mit Wirkung für alle widerrufen. Ihren Widerruf richten Sie bitte an die in der Fußzeile des Antrags angegebene Adresse.

Ich willige jederzeit widerrufbar ein, dass die LV 1871 für die Beurteilung der zu versichernden Risiken, bei Antragstellung, bei Vertragsbearbeitung und im Rahmen der Leistungsprüfung Informationen über mein Zahlungsverhalten von einer Auskunftei (z. B. Creditreform, Bürgel, Infoscore, Arvato) einholt und nutzt und hierzu auch meine allgemeinen personenbezogenen Daten an die Auskunftei übermittelt.

Datenweitergabe an die TRIAS Versicherung AG

Sollte ein Vertrag zur Absicherung der Berufsunfähigkeit nicht zustande kommen, könnte auch eine funktionelle Invaliditätsversicherung für Sie von Interesse sein. Eine solche wird mit dem Produkt Golden IV von unserem Tochterunternehmen TRIAS Versicherung AG (TRIAS) in Zusammenarbeit mit der BGV-Versicherung AG angeboten.

Um Ihnen ein Angebot über eine funktionelle Invaliditätsversicherung zukommen zu lassen, benötigen wir Ihre Einwilligung, dass wir der TRIAS Ihre Daten zukommen lassen können. Damit die TRIAS prüfen kann, ob sie Ihnen ein Angebot unterbreiten kann und mit welchen Konditionen, benötigt diese alle Daten, welche Sie in diesem Antrag zum Abschluss der Berufsunfähigkeitsversicherung gemacht haben.

Diese Einwilligung ist freiwillig. Sie können sie jederzeit ohne Auswirkung auf das Vertragsverhältnis für die Zukunft gegenüber der LV 1871 Unternehmensgruppe sowie deren einzelnen Gesellschaften mit Wirkung für alle widerrufen. Ihren Widerruf richten Sie bitte an die in der Fußzeile des Antrags angegebene Adresse.

Ich willige jederzeit widerrufbar ein, dass die LV 1871 der TRIAS Versicherung AG meinen Antrag bzw. alle hierin enthaltenen Daten sowie alle sonst der LV 1871 zur Prüfung überlassenen Daten, übermitteln darf. Ich willige außerdem ein, dass die TRIAS auf dieser Grundlage ein Angebot für eine Unfallversicherung erstellt und mir oder meinem Vermittler zukommen lässt.

Unterschriften zur datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

| | |
|------------|---|
| Ort, Datum | Unterschrift Versicherungsnehmer/-in X |
| Ort, Datum | Unterschrift Versicherte Person/-en X |
| Ort, Datum | Unterschrift gesetzlich vertretene Person (bei Vorliegen der erforderlichen Einsichtsfähigkeit, frühestens ab Vollendung des 16. Lebensjahrs) X |
| Ort, Datum | Unterschrift gesetzlicher Vertreter X |

Freiwillig auszufüllende Antragsbestandteile sind durch * gekennzeichnet

L-AA6032/10.17/p

| Liste der externen Dienstleister als Anlage zur datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung | |
|---|--|
| Dienstleister | Übertragene Aufgaben |
| Arvato Direct Services Wilhelmshaven GmbH, Olympiastr. 1, 26419 Schortens | Zulagenverwaltung Riester |
| Computershare Communication Services GmbH, Hansastraße 15b, 80686 München | Druckdienstleister |
| Infoscore Consumer Data GmbH, Rheinstr. 99, 76532 Baden-Baden | Adressupdate |
| Deutsche Post Adress GmbH & Co. KG, Neumarkter Str. 28, 81673 München | Adressupdate |
| SCHUFA Holding AG Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden | Bonitätsauskünfte über Privatpersonen |
| Creditreform München Ganzmüller, Groher & Kollegen KG, Machtlfinger Str. 13, 81379 München | Bonitätsauskünfte über Unternehmen |
| Retarus GmbH, Aschauer Straße 30, 81549 München | SCAN von SPAM und Verschlüsseln von Mails |
| SOKA-IT, Urlaubs- und Lohnausgleichskasse der Bauwirtschaft, Wettinerstraße 7, 65189 Wiesbaden | Rentenbezugsmitteilungsverfahren |
| Gutachter und Sachverständige (Ärzte und Psychologen) | Erstellung von Gutachten, Untersuchungen, Beratungsleistung zu Rehabilitationsmaßnahmen und Behandlungsmöglichkeiten |
| Berufskundliche Dienstleister | Überprüfung der Ist-Situation (insbesondere des Arbeitsplatzes), Prüfung von Umorganisationsmöglichkeiten und Optimierung von Arbeitstechniken und -abläufen; Hilfe bei der Arbeitsvermittlung |
| Medicals Direct Deutschland GmbH Am Schammacher Feld 21, 85567 Grafing bei München | Individueller Vor-Ort-Service im Rahmen der Antragsprüfung; Durchführung von Gesundheitsprüfungen bei hohen Versicherungssummen. |
| Columba Online Identity Management GmbH Ritterstraße 3, 10969 Berlin | Digitaler Nachlassplaner |
| InfraNet AG Herrmann-Lingg-Str. 2, 80336 München | Bereitstellung und Betreuung von Servern |
| Rückversicherungsunternehmen | Unterstützung bei Risiko- und Leistungsprüfung |
| Rechtsanwaltskanzleien | Beratung, Prozessführung |
| Steuerberater, Wirtschaftsprüfer | Jahresabschluss/ Wirtschaftsprüfung |
| Entsorgungsunternehmen | Datenschutzkonforme Vernichtung von Papierunterlagen und Datenträgern |
| Gesellschaften der LV 1871 Unternehmensgruppe: Lebensversicherung von 1871 a. G. München, Delta Direkt Lebensversicherung AG München, TRIAS Versicherung AG | Führung von Stammdaten in gemeinsamen Datenverarbeitungs-Verfahren |

„Ganz gleich, bei welchem Anbieter Sie Ihre Vorsorgeverträge abgeschlossen haben. Wir sorgen dafür, dass Sie auch dann im Fall einer Berufsunfähigkeit abgesichert sind.“

Rainer Schäuble,
Organisationsleiter Filialdirektion Stuttgart



Die Vorteile der Golden BU Vorsorgeschutz

- keine Risikoprüfung, dafür mit Wartezeit
- sofortiger Schutz bei Berufsunfähigkeit durch Unfall
- Übernahme von bis zu 3.000 Euro Vorsorgebeitrag pro Jahr
- Absicherung von maximal zwei Vorsorgeverträgen

Lebensversicherung von 1871 a. G. München
Maximiliansplatz 5 · 80333 München

Tel.: 089 / 55167 – 1871 · Fax: 089 / 55167 – 1212
info@lv1871.de · www.lv1871.de

blog.lv1871.de

